

2 Medaillen für Speedskater bei DM im Halbmarathon

(dl)

Über zwei Bronzemedailles und zwei Top-Ten Platzierungen konnten sich die Hildesheimer Speedskater vom MTV 48 Hildesheim bei der diesjährigen Deutschen Meisterschaft im Halbmarathon freuen. Die 21,079 KM waren dieses Mal im Ruhrgebiet in Hattingen auf einer flachen 2,8 KM langen Runde mit einigen engen Kurven zu absolvieren. Die Speedskaterinnen und Speedskater gingen in drei Rennen in ihrer jeweiligen Altersklasse an den Start. Bei den Damen gab es nach der Hälfte der Strecke einen Zusammenschluss von mehreren Altersklassen, so dass hier eine große Gruppe um gleich mehrere Siege kämpfte. Hier konnte sich auch Martina Smutek vom MTV Hildesheim/Skate-Team Celle gut platzieren, und im Schlusssprint den hervorragenden dritten Rang erreichen.

Die Podestplätze knapp verpasst hat Dunja Arentsen. Sie musste die ersten drei Skaterinnen ziehen lassen, und landete auf dem guten vierten Platz.

Bei den Männern konnte Dennis Lattacz den Erfolg vom Vorjahr, wo er nur knapp geschlagen Zweiter wurde, nicht ganz wiederholen, sich aber erneut über eine Medaille freuen. In der M40 reduzierte sich das Feld schnell auf 7 Skater, von denen bis zum Ziel trotz diverser Tempoverschärfungen, niemand mehr wegfahren konnte. Im Sprint waren überrundete Gruppen auf der Strecke im Zielbereich, so dass einige Skater behindert wurden. Dennis Lattacz kam hier einigermaßen gut durch und hätte um ein Haar den Sieg errungen. Im Ziel fehlten ihm zwei Hundertstel zu Gold, und nur eine zum Silberrang. Trotzdem war die Freude über die erneute Medaille groß.

Ein gutes Rennen absolvierte auch Carsten Popielas in der sehr stark besetzten M 45. Immer in der Spitzengruppe kämpfend, musste er sich im Ziel nach viel Führungsarbeit geschlagen geben und erreichte einen starken 8. Platz.

So können sowohl das Damen- als auch das Herrenteam zuversichtlich in das zweite Ligarennen am nächsten Sonntag beim Halbmarathon in Hamburg gehen, wo es gilt, die Tabellenführung zu verteidigen.